

BIO DEUTSCHLAND

BIO Deutschland • Tegeler Weg 33 • 10589 Berlin

An die Bundesregierung

Frau Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel
Herrn Finanzminister Peer Steinbrück
Herrn Wirtschaftsminister Dr. Karl-Theodor Freiherr zu Guttenberg

Zwei Seiten per Fax an: 0 1 888 – 400 23 57
0 1 888 – 682 32 60
0 30 – 18 615 70 30

**Biotechnologie-Industrie-Organisation
Deutschland e.V.**

Tegeler Weg 33 berlinbiotechpark
10589 Berlin
Tel.: +49 (0)30 / 3450 593-30
Fax: +49 (0)30 / 3450 593-59
eMail: info@biodeutschland.org
www.biodeutschland.org

Berlin, den 23. März 2009

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin Dr. Merkel,
sehr geehrter Herr Finanzminister Steinbrück,
sehr geehrter Herr Wirtschaftsminister Dr. Freiherr zu Guttenberg,

die von der Regierung durchgeführte Unternehmenssteuerreform führt in absurder Weise dazu, dass wir mitunter Steuern aus der Substanz unserer Unternehmen entrichten müssen. Die Änderung der Behandlung von Verlusten und die neue Bemessungsgrundlage für die Gewerbesteuer zum Beispiel treffen auch junge Unternehmen, die noch keinen Gewinn machen. In der jetzigen Wirtschaftslage bedroht das die Existenz der innovativen kleinen und mittleren Unternehmen. Ihre Reform erweist sich nun als Brandbeschleuniger der Krise.

Die Zukunftsfähigkeit unseres Landes hängt vom innovativen Mittelstand ab, für den wir Sie heute um Hilfe bitten. Bitte vernichten Sie nicht die Werte, auf denen unsere Zukunft fußt! Haben Sie die Größe und Flexibilität, die für uns schädlichen Teile der Unternehmenssteuerreform rückwirkend zurückzunehmen. Bitte setzen Sie nun gemeinsam die Selbstheilungskräfte des innovativen Mittelstands frei.

Seit 15 Jahren verschlechtern sich die Rahmenbedingungen für uns innovative Unternehmerinnen und Unternehmer sowie für unsere Investoren in Deutschland kontinuierlich. Wir haben schon zuvor die Benachteiligung mittelständischer Unternehmen gegenüber Konzernen angeprangert. In der aktuellen Wirtschaftslage müssen wir allerdings von Ihnen rasche Einsicht fordern. Folgen Sie den Empfehlungen unserer Finanzexperten, die wir Ihnen hiermit für morgen ankündigen. Nur so können Sie in den innovativen kleineren Unternehmen Deutschlands die zum Überleben notwendige Liquidität erhalten.

Andere Länder gleichen die Benachteiligung kleiner innovativer Unternehmen gegenüber Großkonzernen dadurch aus, dass sie einen Prozentsatz des Aufwands für die Forschung gleich an die Unternehmen auszahlen. Der Untergang der Verluste dagegen, den Sie mit der Unternehmenssteuerreform hierzulande vorgesehen haben, kommt einer Strafsteuer für Forschung und Innovation gleich. Das macht die Rettung viel versprechender aber durch die Wirtschaftskrise ins Straucheln geratener Unternehmen unmöglich. Institutionelle Wagniskapitalgeber kehren Deutschland den Rücken, private Investoren werden im Vergleich zu den halbeinkünftig besteuerten institutionellen Investoren benachteiligt.

Vereinsregister-Nr.:
24015 Nz, Berlin-Charlottenburg

Bankverbindung:
Commerzbank Berlin
BLZ 10040000, Konto-Nr. 2504900

Steuer-Nr.: 27/620/57468
USt-IdNr.: DE240699264

BIO DEUTSCHLAND

- 2 -

Die kleinen und mittleren Unternehmen, die eine hohe Forschungsquote haben, sind Nettozahler der Unternehmenssteuerreform. Wir brauchen von Ihnen jetzt das Signal, dass Ihnen unsere – privaten! – Investitionen in Forschung und Innovation in und aus Deutschland wichtig sind. Wir haben Wissenschaft und Lehre an den Universitäten hinter uns gelassen, um in der privaten Wirtschaft innovative Produkte zu schaffen. Wir tragen das unternehmerische Risiko. Wir mobilisieren Eigenkapital für Forschung und Innovation in Deutschland. Wir helfen damit auch Ihnen, sowohl Ihre nationalen als auch Ihre europäischen Ziele zu erreichen. Wir Gründerinnen und Gründer schaffen am Standort Deutschland Werte und Arbeitsplätze. Lassen Sie nicht zu, dass unsere Mitarbeitenden und wir vergebens unsere Ideen, unsere Kraft und unser Leben dem Fortschritt Deutschlands gewidmet haben!

Die Expertenkommission für Forschung und Innovation hat gerade erneut deutlich gemacht, wie wichtig es ist, in der derzeitigen weltweiten Wirtschaftskrise die Rahmenbedingungen für Forschung und Innovationen – auch und vor allem im Bereich der Privatwirtschaft - gezielt anzugehen. Wir ermutigen Sie, Ihr politisches Handeln entsprechend auszurichten und den innovativen Mittelstand energisch und nachhaltig zu stärken. Investieren Sie Ihrerseits in die zukünftige Stütze unserer Volkswirtschaft!

Mit freundlichen Grüßen

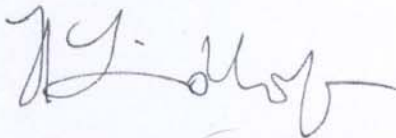
Für die Gründerinnen und Gründer und die rund 500 Biotechnologieunternehmen in Deutschland:



Dr. Peter Heinrich, MediGene AG



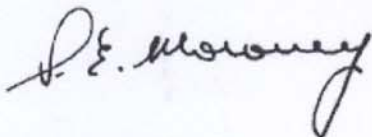
Dr. Karsten Henco, HS LifeSciences AG



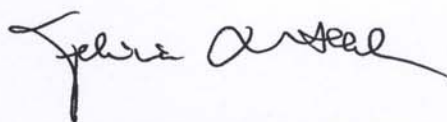
Dr. Horst Lindhofer, Trion Pharma GmbH



Stefan Miltenyi, Miltenyi Biotec GmbH



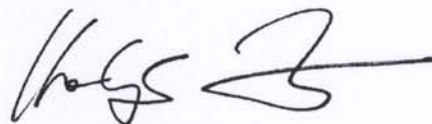
Dr. Simon Moroney, Morphosys AG



Prof. Dr. Felicia Rosenthal, CellGenix GmbH



Prof. Dr. Olaf Wilhelm, Wilex AG



Dr. Holger Zinke, BRAIN AG